

Fraktionsantrag

A 2022/0047

öffentlich

Antrag zum Haushalt: Gestiegene Personalkosten sozialer Einrichtungen aufgrund der Tarifierhöhung kompensieren

Die Gruppe SPD/Ratsherr Zimmermann beantragt:

1. Im Haushalt 2022 werden tariflich bedingte Personalkostensteigerungen sozialer Einrichtungen zusätzlich übernommen.
2. Dafür soll ein entsprechender Haushaltsansatz i.H.v. 70.000 € zur Kompensation eingestellt werden.

Begründung

In den letzten 10 Jahren blieben Tarifierhöhungen bei gewährten Zuschüssen für Personalkosten unberücksichtigt. Dies führte dazu, dass die ausgebliebene Kompensation der Tarifierhöhung von den sozialen Einrichtungen selbst aufgebracht werden musste und ihre ohnehin angespannte Finanzlage weiter unter Druck gesetzt wurde.

Vor diesem Hintergrund sollen im Rahmen der Haushaltsaufstellung entsprechende Ansätze eingestellt werden, um die Tarifierhöhung bei den betreffenden Zuschüssen mit abzudecken.

Die sozialen Einrichtungen in unserer Stadt leisten einen wichtigen Beitrag für unser Zusammenleben und sollten daher bestmöglich unterstützt werden. Die Übernahme der tariflich bedingten Kostensteigerungen würde zumindest eine unmittelbare Entlastung der sozialen Einrichtungen bedeuten.

Fraktion:

SPD

Ratsherr Zimmermann

Bearbeitung:

Frau Feil, 28-1689, SPD

Datum

15.03.2022

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Andrea Katarina Feil
Fraktionsgeschäftsführerin